

N i e d e r s c h r i f t
über eine Sitzung der Gemeindevertretung Grundhof
am Freitag, den 08. Dezember 2017 um 18.00 Uhr
in der Gaststätte Lutzhöft, Flensburger Straße

Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
2. Berichte der Ausschussvorsitzenden, der Delegierten und des Bürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde
4. Bekanntgabe der Niederschriften über die Sitzung am 17. Juli 2017;
hier: Beschluss über evtl. Einwendungen
5. Vertrag zum Betrieb der ev.-luth. Kindertagesstätte Langballig;
hier: weiteres Vorgehen
6. Beschluss über den Jahresabschluss 2012
7. Haushaltssatzung nebst –plan für 2018
8. Ausbauplanung zur Erschließung des Bbauungsplangebietes Nr. 5 im Ortsteil Bönstrup
9. Dorfveranstaltungen 2018
10. Errichtung einer Ladestation für E-Mobile
11. Erweiterung der Tempo-30-Zone im Ortsteil Bönstrup
12. Bau- und Wegeangelegenheiten
13. Verschiedenes
14. Bau-, Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten

Anwesende:

seitens der Gemeindevertretung:

Bürgermeister Bernd Wunder
Gemeindevertreterin Maja Petersen
Gemeindevertreter Jörg Schriewer
Gemeindevertreter Hans-Christian Deubach
Gemeindevertreter Marcus Falk
Gemeindevertreter Georg Jacobsen
Gemeindevertreter Holger Kruse
Gemeindevertreter Michael Rücker
Gemeindevertreter Hendrik Toben (ab 18.10 Uhr)
Gemeindevertreter Klaus-Peter Joost

entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Dr. Frank Hansen

seitens der Amtsverwaltung:

Amtskämmerer Günter Cordsen -zgl. als Protokollführer-

Beginn: 18.02 Uhr

Ende: 19.15 Uhr

Bürgermeister Bernd Wunder begrüßt die erschienenen Gemeindevertreter/in, Herrn van de Loo vom Flensburger Tageblatt sowie zwölf Zuhörer/innen. Sodann stellt er fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Einwände erhoben werden. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Beschlussfassung über die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Bürgermeister Bernd Wunder stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 14 „Bau-, Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten“ unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Einstimmiger Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt 14 wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Berichte der Ausschussvorsitzenden, der Delegierten und des Bürgermeisters

2.1 Finanzausschuss

Finanzausschussvorsitzender Jörg Schriewer teilt mit, dass der Finanzausschuss seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung zwei Mal getagt hat. Die dort behandelten Punkte sind jeweils auch Gegenstand der heutigen Tagesordnung.

2.2 Bau- und Wegeausschuss

Ausschussvorsitzender Klaus-Peter Joost berichtet von der Ausschusssitzung am 12.09.2017, die mit einer Bereisung des Gemeindegebietes begann. U. a. wurde über die Bepflanzung und Beleuchtung am Feuerwehrgerätehaus beraten, über die Meldungen für die Deckenneubelegung an den Schwarzdeckenunterhaltungsverband Nord und über Bushaltestellengestaltung.

2.3 Dorfausschuss

Ausschussvorsitzende Maja Petersen berichtet von der Jugendfahrt am 02.09.2017 und dass sich der Ausschuss über den Masterplan zum Klimaschutzkonzept beraten hat. Sie hat mit Markus Falk zusammen einen Workshop besucht und es sollen Mitfahrbänke in Grundhof aufgestellt werden sowie eine Initiative zur Aufstellung einer E-Tankstelle wird überlegt.

Am 17.03.2018 erfolgt eine Müllsammelaktion und letztes Wochenende hat der Weihnachtsmarkt erfolgreich stattgefunden. Gemeindevertreter Christian Deubach ergänzt dazu den Verlauf des Marktes und stellt fest, dass ein Überschuss von 1.638,00 Euro für gemeinnützige Zwecke erwirtschaftet worden ist.

2.4 Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Bernd Wunder berichtet:

- 17.07. Sitzung der Gemeindevertretung Gemeinde Grundhof
- 18.07. Verabschiedung des Schulleiters Dietmar Schoen
- 19.07. Verbandsversammlung Breitbandzweckverband Angeln
- 19.07. Ankunft des neuen Feuerwehrzeuges
- 20.07. Sitzung Zweckverband Kindertagesstätten Amt Langballig
- 22.07. Übergabe des neuen Feuerwehrfahrzeugs LF10
- 25.07. Sitzung Finanzausschuss Amt Langballig
- 30.07. 80. Geburtstag Ingeborg Baecker
- 09.08. 40jähriges Dienstjubiläum Günter Cordsen, Amt Langballig
- 26.08. 40jähriges Jubiläum Bönstruper Allmende
- 31.08. Baustelleneinweisung Bönstrup
- 31.08. Vorstellung Zweckverband Kindertagesstätten Gemeinde Wees
- 01.09. Sommerfest der Kinderkrippe „Kuschel-Muschel“
- 02.09. Jugendfahrt zu den Karl-May-Festspielen
- 08.09. Helferfest Dorffest
- 10.09. Einführung neue Leiterin KiTa Langballig, Petra Nottmeier
- 12.09. Sitzung des Bau- und Wegeausschusses Gemeinde Grundhof
- 15.09. Betriebsausflug Amt Langballig
- 18.09. Sitzung des Finanzausschusses Gemeinde Grundhof
- 21.09. Baubesprechung und Spatenstich „Toft“
- 21.09. Sitzung Dorf- und Kulturausschuss Gemeinde Grundhof
- 23.09. 90. Geburtstag Peter Jepsen
- 24.09. Bundestagswahl
- 28.09. Verbandsversammlung Wasserverband
- 08.10. Einführung der neuen Pastorin Simone Liepolt
- 11.10. 80. Geburtstag Margret Neumann
- 13.10. Bürgermeister-Workshop Breitband
- 14.10. Anwohnertreffen Neubaugebiet „Toft“
- 29.-31.10. Aufführung Luther
- 01.11. Landjugend Grundhof, Abgrillen und Anpunschen
- 03.11. Wohltätigkeitsfest DRK
- 06.11. Sitzung Kindergartenausschuss
- 07.11. Sitzung Zweckverband Kindertagesstätten Amt Langballig
- 15.11. Sitzung Finanzausschuss Amt Langballig
- 19.11. Chorkonzert Männergesangverein Grundhof – 160 Jahre
- 20.11. Gesellschafterversammlung DSG Grundhof-Munkbrarup
- 21.11. Sitzung Finanzausschuss Gemeinde Grundhof
- 24.11. Goldene Hochzeit Silke und Martin Schreiber
- 26.11. 80. Geburtstag Irmhild Krüger
- 28.11. Regionalkonferenz
- 29.11. Sitzung Amtsausschuss
- 02.-03.12. Grundhofer Weihnachtsmarkt
- 07.12. Bürgermeisterversammlung Kreis Schleswig-Flensburg

- 07.12. Adventsfeier Kirchengemeinderat

Herr Wunder berichtet von dem Jubiläum 40 Jahre Allmende und freut sich über die fortgeführte Tradition in Grundhof.

Die Kirchengemeinde Grundhof hat mit Frau Simone Liepolt eine neue Pastorin.

Der Männergesangverein Grundhof hatte 160-jähriges Bestehen und eine Festveranstaltung mit vielen Chören und Besuchern.

Bürgermeister Bernd Wunder erinnert noch mal an die Dorffestwoche zum Thema Luther und lobt die Organisation.

Das Bürgerhaus in Grundhof wird gut genutzt und er dankt Frau Markmann für die gute Betreuung.

Bernd Wunder weist darauf hin, dass entgegen aller Gerüchte das Feuerwehrgerätehaus in Grundhof in der Nutzung der Feuerwehr bleibt. Zwischenzeitlich hat die Jugendfeuerwehr dort ihren Einzug genommen.

Der Bürgermeister berichtet dann von den Zahlen in den Kindertagesstätten. So sind aus Grundhof 21 Kinder in der Kindertagesstätte Amt Langballig, 8 in der Kinderkrippe „Kuschel-Muschel“, 2 im Kindergarten Munkbrarup, 8 im Dänischen Kindergarten und 3 im Wald- und Strandkindergarten.

2.5 Wasserverband

Gemeindevertreter Hendrik Toben berichtet von der Verbandsversammlung am 05.12.2017, an der er zusammen mit Frank Hansen als Delegierter der Gemeinde teilgenommen hat. Die Verbandsversammlung hat höhere Aufwandsentschädigungen beschlossen, sich mit einer Satzungsänderung beschäftigt und er berichtet, dass in Grundhof ein alter Brunnen zurückgebaut worden ist. Ferner berichtet er von dem Austausch der Trinkwasserleitungen und allein in Bönstrup sind in diesem Jahr 64.000,00 Euro dafür aufgewendet worden. Insgesamt wurden für das Verbandsgebiet 920.000,00 Euro für den Austausch von Wasserleitungen investiert. Derzeit hat der Verband noch 15 km Asbest-Zementleitungen und in Grundhof sind derzeit 3 km sog. PE-Leitungen neu verlegt. Der Wirtschaftsplan 2018 und auch der Jahresabschluss 2016 waren Beratungspunkte auf der Verbandsversammlung.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

Bekanntgabe der Niederschriften über die Sitzung am 17. Juli 2017; hier: Beschluss über evtl. Einwendungen

Es gibt keine Einwände gegen die Niederschriften. Sie gelten damit als genehmigt.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

**Vertrag zum Betrieb der ev.-luth. Kindertagesstätte Langballig;
hier: weiteres Vorgehen**

Bürgermeister Bernd Wunder verweist auf den übersandten Kindergartenvertragsentwurf und berichtet von den Beratungen im Kindergartenausschuss. Er befürwortet den kirchlichen Betrieb des Kindergartens, solange auch die Kirche bereit ist, sich mit eigenen Mitteln daran zu beteiligen. Alternativ wäre sicher auch die Übernahme des Betriebes durch den Zweckverband Kindertagesstätten Amt Langballig möglich.

Markus Falk spricht sich für einen Betrieb durch die Kirche aus, da diese durch die Möglichkeiten einer Vertretungslösung einen stetigen Betrieb gewährleisten kann. Auch er sieht es als Notwendigkeit an, dass die Kirche sich finanziell beteiligt. Er merkt aber an, dass der Betrieb von Kindertagesstätten keine Aufgabe der Kirche sei.

Holger Kruse merkt an, dass diese Angelegenheit sehr gut auf der letzten Finanzausschusssitzung hätte beraten werden können. Er ist der Meinung, dass, wer die Musik bezahlt auch bestimmt, was gespielt wird und Bürgermeister Bernd Wunder ergänzt dazu, dass diese Beratung heute zu keinem Beschluss führen muss, sondern eine Vorberatung ist. Diese Angelegenheit soll selbstverständlich noch im Finanzausschuss beraten werden.

Christian Deubach erinnert an den bestehenden Vertrag und dass nunmehr die Kirche ihre finanzielle Übernahme für den laufenden Betrieb aufgeben will. Er spricht sich für eine Übernahme des Betriebes durch den Zweckverband Kindertagesstätten Amt Langballig aus.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Beschluss über den Jahresabschluss 2012

Bürgermeister Bernd Wunder weist darauf hin, dass die im Finanzausschuss angemerkten Änderungen für den Lagebericht eingearbeitet worden sind. Im Übrigen verweist er auf den Schlussbericht des Finanzausschusses.

Einstimmiger Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Jahresabschluss 2012, der mit einer Schlussbilanzsumme von 3.667.178,94 Euro und mit einem Jahresfehlbetrag von 15.220,01 Euro abschließt.

Die Gemeindevertretung beschließt, den Jahresfehlbetrag 2012 in Höhe von 15.220,01 Euro mit der ErgebnISRücklage auszugleichen (§ 26 Absatz 3 GO).

Zu Punkt 7 der Tagesordnung:

Haushaltskonzept nebst –plan 2018

Bürgermeister Bernd Wunder freut sich über die guten Ergebnisse der Gewerbesteuer in den letzten Jahren, weist aber darauf hin, dass dies jeweils immer zur Folge hat, dass die Schlüsselzuweisungen deutlich zurückgingen und das ggf. mit gleichzeitig zurückgehenden Gewerbesteuererträgen. Er berichtet von einer

Veranstaltung im Kreishaus am Vortage, in der der Landrat erklärte, dass nunmehr von 129 Gemeinden des Kreisgebietes nur noch 17 mit einer kameralen Buchführung arbeiten. Der Landrat erklärte auch, dass es beabsichtigt sei, 2019 die Kreisumlage wieder zu senken. Der Finanzausschuss hat sich mit dem Haushalt beschäftigt und dazu Änderungsvorschläge erarbeitet, die in dem vorliegenden Entwurf nunmehr eingearbeitet sind.

Jörg Schriewer kritisiert das öffentliche Bild, das aufgrund der gut fließenden Steuereinnahmen die öffentliche Hand doch sehr viel Geld habe. Er weist darauf hin, dass dies für die Gemeinden so nicht zutreffend sei. Aufgrund der nunmehr schon in Vorbereitung befindlichen weiteren Abschlüsse ist festzustellen, dass für die Jahre 2012 bis 2015 die Gemeinde Grundhof jährlich einen Verlust von durchschnittlich 50.000,00 Euro erwirtschaftet hat, und dieser Entwicklung ist entgegenzuwirken. Vor diesem Hintergrund hat die Gemeinde eine Beschlussempfehlung zur Anhebung der Hebesätze vorgenommen. Herr Kruse macht nochmal deutlich, dass er für die Anhebung der Hebesätze gewesen ist.

Beschluss bei zehn Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme:

Die Gemeindevertretung beschließt die vorliegende Haushaltssatzung 2018 mit der

- im Ergebnisplan die Erträge auf 1.113.500,00 Euro und die Aufwendungen auf 1.204.700,00 Euro, somit ein Jahresfehlbetrag von 91.200,00 Euro,
- im Finanzplan die Einzahlung für laufende Verwaltungstätigkeit auf 1.074.500,00 Euro, die Auszahlung für laufende Verwaltungstätigkeit auf 1.161.800,00 Euro und der Gesamtbetrag der Einzahlung für Investitions- und Finanzierungstätigkeit auf 400,00 Euro, der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit auf 1.200,00 Euro,
- der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme auf 0 Euro,
- der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf 0 Euro,
- der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 0 Euro,
- und die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf 0 Stellen

festgesetzt werden.

Ferner werden die Hebesätze für die Grundsteuer A und B jeweils auf 370 % und für die Gewerbesteuer auf 390 % festgesetzt.

Zu Punkt 8 der Tagesordnung:

Ausbauplanung zur Erschließung des Bebauungsplangebietes Nr. 5 im Ortsteil Bönstrup

Bürgermeister Bernd Wunder berichtet von den Erschließungsarbeiten für das Baugebiet Nr. 5 und der Beschlussfassung im Bauausschuss am 12.09.2017. Der Empfehlungsbeschluss des Bauausschusses ist durch die Gemeindevertretung noch zu bestätigen.

Einstimmiger Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Erschließung des Baugebietes „Toft“ durch die TEG Nord mbH in der im Bauausschuss vorgestellten und abgestimmten Form.

Die Gemeinde Grundhof vergibt den Grundstücken im Baugebiet fortlaufende Hausnummern gemäß der im Bauausschuss vorgestellten Variante 2. Die beiden von der Waldstraße aus erschlossenen Baugrundstücke 9 und 10 erhalten die Hausnummern Waldstraße 2 und Waldstraße 3.

Zu Punkt 9 der Tagesordnung:
Dorfveranstaltungen 2018

Bürgermeister Bernd Wunder weist darauf hin, dass am 17.03.2018 die „Aktion Sauberes Schleswig-Holstein“ stattfindet und er spricht sich dafür aus, dass die Gemeinde Grundhof an diesem Tag die Müllsammelaktion durchführen lässt.

Es wird demnächst als weitere Veranstaltung eine Einwohnerversammlung stattfinden.

Auch zum Thema Breitband wird es eine Informationsveranstaltung geben.

Aus dem Dorfausschuss ist initiiert, dass auch zum Klimaschutzkonzept eine Informationsveranstaltung stattfinden wird.

Am 09.12.2017 findet die Vorführung des neuen Feuerwehrfahrzeuges der Wehr Grundhof-Bönstrup statt und die Feuerwehr lädt hierzu herzlich ein.

Zu Punkt 10 der Tagesordnung:
Errichtung einer Ladestation für E-Mobile

Bürgermeister Bernd Wunder berichtet, dass er einen Förderantrag zur Errichtung einer E-Ladestation gestellt hat. Nach kurzer Diskussion wird festgestellt, dass über diese Angelegenheit noch eingehender beraten werden soll.

Zu Punkt 11 der Tagesordnung:
Erweiterung der Tempo-30-Zone im Ortsteil Bönstrup

Bürgermeister Bernd Wunder erläutert auf Basis der übersandten Vorlage zur Erweiterung der Tempo-30-Zone im Ortsteil Bönstrup die Hintergründe.

Beschluss bei zehn Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Grundhof beschließt die Erweiterung der Tempo-30-Zone in Bönstrup von der Mühlenstraße bis zur Dorfstraße 9. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausweitung der Tempo-30-Zone bei der Straßenverkehrsbehörde des Kreises Schleswig-Flensburg zu beantragen.

Zu Punkt 12 der Tagesordnung:
Bau- und Wegeangelegenheiten

Im Baugebiet Nr. 5 „Toft“ gab es das erste Richtfest. Bürgermeister Bernd Wunder berichtet ferner, dass nunmehr die Straße des Baugebietes abgenommen wurde.

Die vorhandenen Mängel an den Gehwegen und den beschädigten Banketten in der angrenzenden Straße wurden in dem Abnahmeprotokoll aufgenommen.

Zu Punkt 13 der Tagesordnung:
Verschiedenes

Bürgermeister Bernd Wunder weist darauf hin, dass die Kostenübernahme für die Fahrbücherei eine freiwillige Leistung der Gemeinde ist.

Die Gemeinde Grundhof hat trotz ihrer Haushaltssituation diesen Vertrag neu abgeschlossen und damit jährliche Kosten von über 2.000,00 Euro zugesichert. Es kursiert das Gerücht, dass die Gemeinde Grundhof den Vertrag nicht geschlossen hätte. Er weist ausdrücklich darauf hin, dass dies nicht der Fall ist.

Er berichtet ferner, dass derzeit im Amt Langballig 83 Flüchtlinge untergebracht sind. In Grundhof sind drei Familien, acht Männer und eine Frau mit Kindern untergebracht. Er dankt den ehrenamtlichen Lotsen für ihre tatkräftige Unterstützung.

Der Kirchengemeinderat hat am Vortag die Orgelsanierung beauftragt.

Am 06.05.2018 ist Kommunalwahl.

Er dankt allen Gemeindevertreter/innen und bürgerlichen Mitgliedern der Ausschüsse sowie sonstigen ehrenamtlichen Helfern der Gemeinde für ihre Arbeit für die Gemeinde Grundhof und das gute Zusammenarbeiten miteinander. Er dankt auch dem Amt Langballig, insbesondere den Mitarbeiter/innen, für das konstruktive Zusammenwirken.

Zum Thema Breitband stellt Herr Deubach fest, dass die Telekom derzeit ganz aggressiv Kundenbindung betreibt. Herr Wunder und Herr Cordsen berichten von den derzeitigen Vorbereitungen des Breitbandzweckverbandes Angeln.

Zu Punkt 14 der Tagesordnung:
Bau-, Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten

-Siehe gesonderte Niederschrift, nicht öffentlicher Teil.-

Bürgermeister Bernd Wunder stellt die Öffentlich wieder her. Es sind keine Zuhörer mehr anwesend. Er weist darauf hin, dass unter Tagesordnungspunkt 14 keine Beschlüsse gefasst wurden.

gez. Bernd Wunder

gez. Günter Cordsen

.....
Bernd Wunder
Bürgermeister

.....
Günter Cordsen
Protokollführer-jas